



Monika Mansour
**Wenn der Glaubenberg
schweigt**

Kriminalroman

Broschur

Köln: Emons Verlag 2021

Originalausgabe

ISBN 978-3-7408-1134-1

336 Seiten

€ [D] 13,00 € [A] 13,40



Irrungen, Wirrungen und Intrigen in Luzern

Monika Mansour

Wenn der Glaubenberg schweigt

Kriminalroman

Die Luzerner Staatsanwältin Eva Roos wird von ihrer Vergangenheit eingeholt: Ihr schlimmster Feind Viktor Kasakow ist zurück. Der Kunsthändler und Multimillionär, der für ein russisches Syndikat arbeitet, bringt Eva in seine Gewalt. Ihr Ehemann, Ermittler Cem Cengiz, ist bereit, für seine Frau bis aufs Äusserste zu kämpfen. Unterstützt wird er von einem Agenten, den ihm der russische Geheimdienst zur Seite stellt. Doch in diesem undurchsichtigen Netz aus Intrigen, Verrat und Mord spielt jeder sein eigenes Spiel ...

Russisches Roulette mit Cem Cengiz

In seinem neuen Fall bei der Luzerner Polizei hat Cem Cengiz alle Hände voll zu tun und muss Ordnung in eine gänzlich unübersichtliche Lage bringen: Zu Beginn der Handlung gerät seine Ehefrau, Staatsanwältin Eva Roos Cengiz, ins Fadenkreuz ihres alten Widersachers Viktor Kasakow. Den russischen Geschäftsmann kennen die Leser*innen bereits aus vorhergehenden Bänden und wissen, dass er nicht ganz ungefährlich ist. Danach wird außerdem Viktors Nichte tot aufgefunden – die russische Influencerin starb eines unnatürlichen Todes. Zu allem Überfluss mischt sich Ella, eine quirlige und leicht nervige Seniorin, ständig in die Ermittlungen im Mordfall ein. Nicht ganz ohne Grund, denn ihre Tarotkarten führen Cem überhaupt erst zum Opfer. Ella weicht dem Kriminaler seither nicht mehr von der Seite, ganz zu dessen Missfallen – eine verzwickte Situation für Cem auf mehreren Ebenen. Autorin Monika Mansour legt mit «Wenn der Glaubenberg schweigt» einen dramaturgisch ausgefeilten Krimi vor: Alle Fäden, die zu Beginn lose erscheinen, fügt sie im Laufe des Plots zu einem stimmigen Ganzen zusammen. Feine Thriller-Elemente gemischt mit viel Tempo, etwas Romantik und der großartigen Kulisse Luzerns und Umgebung machen den Roman zu einem rundum gelungenen Lesevergnügen. Mansour erschafft intelligente und teilweise unterhaltsam-schrullige Figuren, die die Geschichte richtig zum Leben erwecken. Viktor, vordergründig sauberer Geschäftsmann, hat einiges auf dem Kerbholz, die Seniorin Ella wirkt verschoben, doch auch dahinter verbirgt sich mehr, als man zuerst vermuten mag. Der Krimi holt das große Verbrechen nach Luzern, was hochspannend gelingt – ein Pageturner mit Herz.

Monika Mansour, geboren 1973 in der Schweiz, liebte schon als Kind spannende Geschichten. Nach einer Lehre ging sie auf Reisen und verbrachte mehrere Monate in Australien, Neuseeland und den USA. Danach arbeitete sie am Flughafen, führte eine Whiskybar und war Tätowiererin. 2014 erfüllte sich ihr Traum vom Leben als Schriftstellerin. Sie lebt mit ihrem Mann und ihrem Sohn